

Das Arbeitmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, SchulungsteilnehmerInnen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

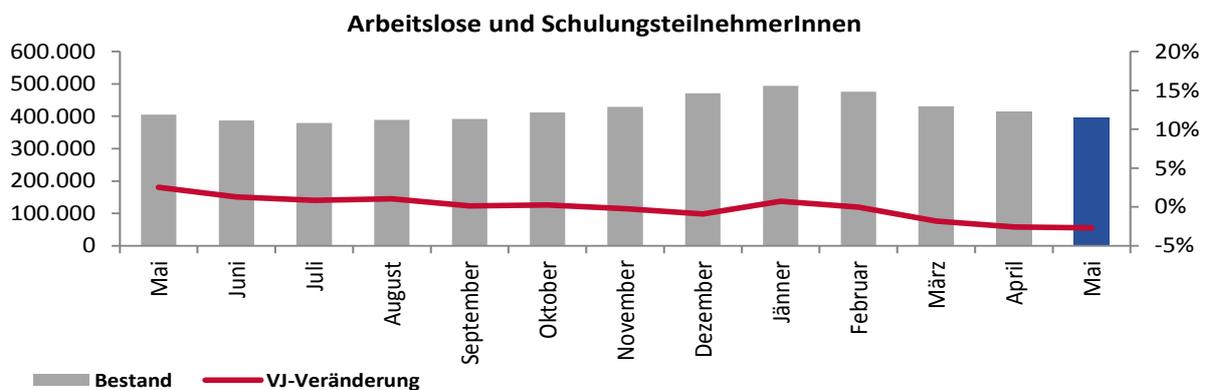
Mai 2017

„Mit aktuell 394.511 arbeitslos oder in Schulung befindlichen Personen sinkt die Arbeitslosigkeit in Österreich gegenüber Ende Mai 2016 um rund 11.000 Personen oder -2,7%. Der aktuelle Wert liegt damit sogar leicht unter jenem vom Mai 2015. Besonders hervorhebenswert erscheint, dass die Trendwende nunmehr in allen Bundesländern erreicht ist, auch in Wien und Niederösterreich geht die die Arbeitslosigkeit Ende Mai leicht zurück. Insgesamt eine erfreuliche Entwicklung, die sich auch in der EUROSTAT-Quote für Österreich - hier wird ein Rückgang um -0,5-Punkte auf 5,5% ausgewiesen - widerspiegelt.

Weitere Anstrengungen im Bereich der aktiven Arbeitsmarktpolitik sind jedoch zweifelsohne notwendig, insbesondere der Anstieg von langzeitarbeitslosen Personen (+4.354/+8,0%) und arbeitslos gemeldeten Menschen mit Behinderung (+795/+6,7%) verlangen unsere Aufmerksamkeit.“

Dr. Johannes Kopf, LL.M.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen	318.022	-16.367	-4,9%
Frauen	144.717	-4.714	-3,2%
Männer	173.305	-11.653	-6,3%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.647.547	+66.943	+1,9%
Frauen	1.692.036	+27.153	+1,6%
Männer	1.955.511	+39.790	+2,1%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	8,0%	-0,5 %-Punkte	
Frauen	7,9%	-0,4 %-Punkte	
Männer	8,1%	-0,7 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und SchulungsteilnehmerInnen	394.511	-10.959	-2,7%
Frauen	182.224	-2.489	-1,3%
Männer	212.287	-8.470	-3,8%



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	5,5%	-0,5 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	10,5%	-0,1 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: April 2017 (Veränderung zum April 2016)

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	318.022	-16.367	-4,9%
Frauen	144.717	-4.714	-3,2%
Männer	173.305	-11.653	-6,3%
Steiermark	35.690	-4.085	-10,3%
Burgenland	8.042	-727	-8,3%
Kärnten	20.447	-1.628	-7,4%
Oberösterreich	34.671	-2.326	-6,3%
Tirol	22.879	-1.524	-6,2%
Wien	118.866	-4.608	-3,7%
Salzburg	14.313	-397	-2,7%
Vorarlberg	9.743	-247	-2,5%
Niederösterreich	53.371	-825	-1,5%
InländerInnen	226.070	-13.343	-5,6%
AusländerInnen	91.952	-3.024	-3,2%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	34.183	-6.521	-16,0%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	186.044	-13.782	-6,9%
Ältere (50 Jahre und älter)	97.795	+3.936	+4,2%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	142.865	-9.856	-6,5%
Personen mit Lehrausbildung	99.302	-5.660	-5,4%
Personen mit mittlerer Ausbildung	17.150	-632	-3,6%
Personen mit höherer Ausbildung	34.635	-312	-0,9%
Personen mit akademischer Ausbildung	22.849	+361	+1,6%
Herstellung von Waren	26.075	-2.205	-7,8%
Bau	19.755	-2.955	-13,0%
Handel	48.011	-3.137	-6,1%
Verkehr und Lagerei	16.719	-400	-2,3%
Beherbergung und Gastronomie	45.000	-2.061	-4,4%
Gesundheits- und Sozialwesen***	9.257	+132	+1,4%
Arbeitskräfteüberlassung	33.421	-1.870	-5,3%
Zugänge	70.356	+2.186	+3,2%
Abgänge	104.390	+2.627	+2,6%
darunter Abgänge in Beschäftigung	53.209	+2.054	+4,0%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	127	+1	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	220	+27	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	58.983	+4.354	+8,0%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	119.488	-1.391	-1,2%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
SchulungsteilnehmerInnen gesamt	76.489	+5.408	+7,6%
Frauen	37.507	+2.225	+6,3%
Männer	38.982	+3.183	+8,9%
Salzburg	2.780	-139	-4,8%
Vorarlberg	2.619	-2	-0,1%
Tirol	2.739	+8	+0,3%
Burgenland	2.142	+14	+0,7%
Steiermark	8.604	+222	+2,6%
Kärnten	3.361	+108	+3,3%
Oberösterreich	10.610	+559	+5,6%
Niederösterreich	10.189	+567	+5,9%
Wien	33.445	+4.071	+13,9%
InländerInnen	44.546	-1.018	-2,2%
AusländerInnen	31.943	+6.426	+25,2%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	30.590	+1.365	+4,7%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	39.217	+3.333	+9,3%
Ältere (50 Jahre und älter)	6.682	+710	+11,9%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	41.833	+2.423	+6,1%
Personen mit Lehrausbildung	15.388	-192	-1,2%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.914	+324	+9,0%
Personen mit höherer Ausbildung	9.504	+1.665	+21,2%
Personen mit akademischer Ausbildung	5.390	+1.200	+28,6%
Herstellung von Waren	5.588	-137	-2,4%
Bau	2.754	+32	+1,2%
Handel	9.244	+124	+1,4%
Verkehr und Lagerei	2.100	+105	+5,3%
Beherbergung und Gastronomie	6.694	+636	+10,5%
Gesundheits- und Sozialwesen***	2.255	+239	+11,9%
Arbeitskräfteüberlassung	4.999	+339	+7,3%
Zugänge	25.817	+1.085	+4,4%
Abgänge	22.783	+258	+1,1%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. SchulungsteilnehmerInnen gesamt	394.511	-10.959	-2,7%
Frauen	182.224	-2.489	-1,3%
Männer	212.287	-8.470	-3,8%
Steiermark	44.294	-3.863	-8,0%
Burgenland	10.184	-713	-6,5%
Kärnten	23.808	-1.520	-6,0%
Tirol	25.618	-1.516	-5,6%
Oberösterreich	45.281	-1.767	-3,8%
Salzburg	17.093	-536	-3,0%
Vorarlberg	12.362	-249	-2,0%
Niederösterreich	63.560	-258	-0,4%
Wien	152.311	-537	-0,4%
InländerInnen	270.616	-14.361	-5,0%
AusländerInnen	123.895	+3.402	+2,8%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	64.773	-5.156	-7,4%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	225.261	-10.449	-4,4%
Ältere (50 Jahre und älter)	104.477	+4.646	+4,7%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	184.698	-7.433	-3,9%
Personen mit Lehrausbildung	114.690	-5.852	-4,9%
Personen mit mittlerer Ausbildung	21.064	-308	-1,4%
Personen mit höherer Ausbildung	44.139	+1.353	+3,2%
Personen mit akademischer Ausbildung	28.239	+1.561	+5,9%
Herstellung von Waren	31.663	-2.342	-6,9%
Bau	22.509	-2.923	-11,5%
Handel	57.255	-3.013	-5,0%
Verkehr und Lagerei	18.819	-295	-1,5%
Beherbergung und Gastronomie	51.694	-1.425	-2,7%
Gesundheits- und Sozialwesen***	11.512	+371	+3,3%
Arbeitskräfteüberlassung	38.420	-1.531	-3,8%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	59.858	+18.267	+43,9%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	17.870	-720	-3,9%
Zugänge	50.012	+11.291	+29,2%
Abgänge	49.227	+9.844	+25,0%
darunter Stellenbesetzungen	38.749	+5.597	+16,9%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	33	+5	-
bisherige Laufzeit (Tage)	44	+3	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	4.272	+1.050	+32,6%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	12.712	+295	+2,4%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	4.647	-320	-6,4%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	5.530	+238	+4,5%
Lehrstellenandrangsziffer	1,1	-0,5	-
Lehrstellenlücke (sofort verfügbar)	375	-1.370	-

Fachbegriffe und Definitionen:

Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung: Datenrevision durch Statistik Austria (rückwirkend bis 2004) im Zuge methodischer Neuerungen des Hochrechnungsverfahrens, u.a. Verwendung des Erwerbsstatus aus Verwaltungsdaten. Dies findet ebenfalls in folgenden Ländern statt: Dänemark, Schweden, Finnland, Norwegen und den Niederlanden.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

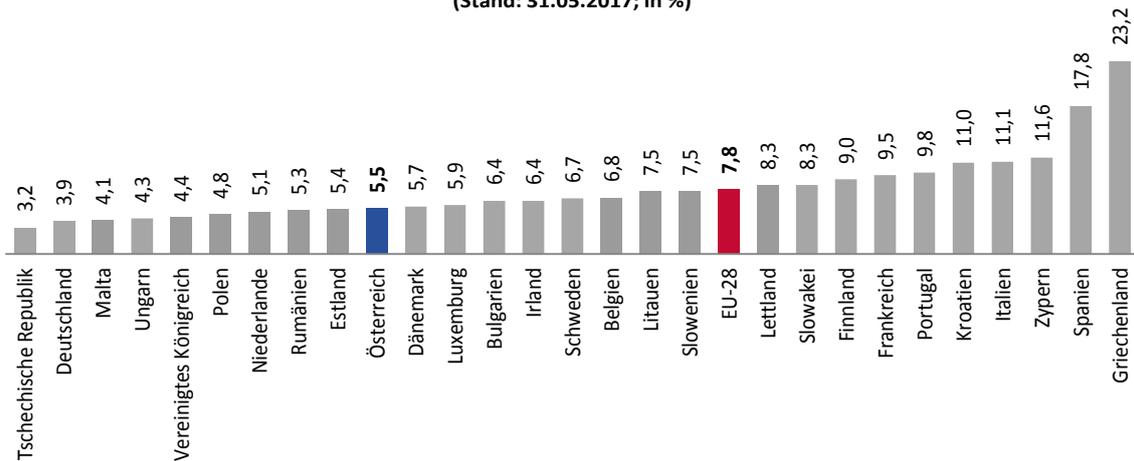
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

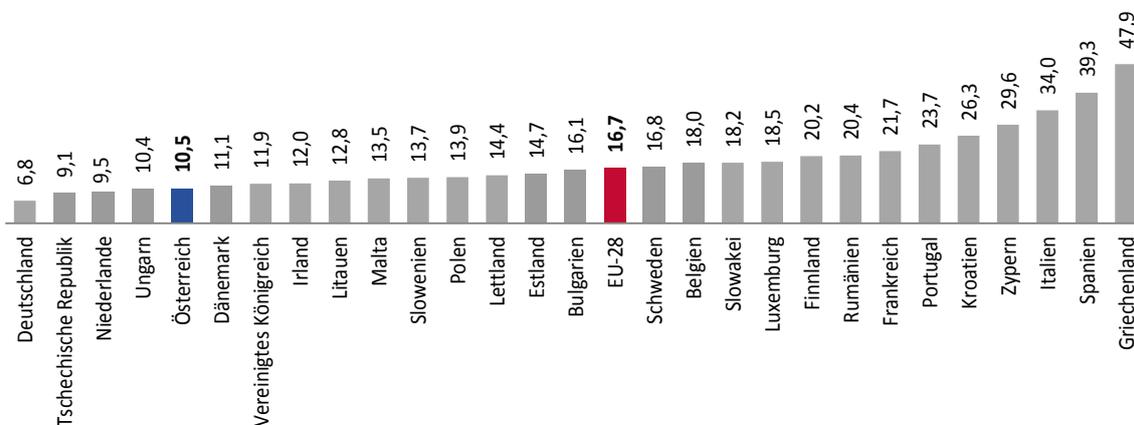
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 31.05.2017; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 31.05.2017; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | 0043 1 33178 - 0 | ams.statistik@ams.at

Wien, Juni 2017

**ÜBER
SICHT**
ÜBER DEN ARBEITSMARKT